

Jahresbericht

Globale Aktien Quant Get Capital

1. September 2022 bis 31. August 2023

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Anlageziel des **Globale Aktien Quant Get Capital Fonds** ist die Erwirtschaftung einer attraktiven risikoadjustierten Wertentwicklung. Die Anlageausrichtung des Fonds sieht vor, langfristig ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Kapitalerhalt und Ertrag zu erzielen.

Anlagestrategie und Ergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Anlagepolitik des Globale Aktien Quant Get Capital Fonds ist darauf ausgerichtet, eine risikoadjustierte Investition über die Assetklassen Aktien, Renten und Geldmarkt an den weltweiten Kapitalmärkten umzusetzen. Das Sondervermögen investiert dabei in ein breit diversifiziertes Portfolio.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen über Einzelaktien in internationalen Aktienmärkten sowie im Geldmarkt investiert. Zur Absicherung wurden zudem Indexfutures eingesetzt.

Die Investitionsquote betrug am 1. September 2022 ca. 89 %. Die Aktienmärkte zeigten sich lediglich im Übergang vom dritten zum vierten Quartal etwas nervös. Zur Absicherung des Risikos wurden Indexfutures eingesetzt. Für den Rest des Berichtszeitraums verlief die Entwicklung an den internationalen Finanzmärkten recht positiv.

Die Zinsanhebungen der Notenbanken belasteten die Aktienmärkte nur bedingt. Die breite Diversifizierung des Portfolios wurde beibehalten. Zum Ende des Berichtszeitraums lag die Aktienquote knapp über 90 %.

Der Fonds erwirtschaftete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 3,71 %. Die Jahresvolatilität lag bei 11,50 %.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Durch die Investition in verschiedene Wertpapiere war und ist das Sondervermögen einem der Allokation entsprechenden Markt- und Kursrisiko ausgesetzt, welches jedoch durch die breite Diversifikation und ein striktes Risikomanagement begrenzt ist.

Aktienrisiken

Das Sondervermögen ist entsprechend der Anlagestrategie über die Investition in Aktien den allgemeinen und spezifischen Risiken der internationalen Aktienmärkte ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelaktien gesteuert und begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Länder und Regionen und durch den Einsatz von Aktienindex-Futures.

Währungsrisiken

Da der Fonds weltweit investiert, wird die Entwicklung des Fondsvermögens in Teilen durch die Entwicklung der unterschiedlichen Währungen beeinflusst. Dadurch trägt der Investor die Chancen und Risiken von Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

Zinsänderungsrisiken

Aufgrund der Ausrichtung des Sondervermögens spielen Zinsänderungsrisiken nur eine untergeordnete Rolle.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der einzelnen Investments innerhalb der erworbenen Zielfonds. Bei Aktienfonds spielen diese im Allgemeinen eine untergeordnete Rolle. Ausfallrisiken entstehen weiterhin durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge der Pandemie

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind stärkere negative Auswirkungen auf bestimmte Branchen nicht auszuschließen, die teilweise zu Ausfällen führen könnten (Kreditrisiko) und somit sowohl direkt als auch indirekt die Investments im Fonds betreffen könnten.

Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen der im Februar 2022 begonnenen kriegerischen Auseinandersetzungen auf dem Gebiet der Ukraine lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Infolge der Sanktionen gegenüber Russland ergeben sich gesamtwirtschaftliche Auswirkungen (z. B. steigende Inflation und Zinsen, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme), die sich auf den Kapitalmärkten widerspiegeln und in Markt- und Börsenpreisen niederschlagen. Somit können diese Auswirkungen auch die Investments im Fonds in unterschiedlicher Intensität betreffen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Das Anlageziel des Globale Aktien Quant Get Capital besteht darin, den Anlegern einen langfristigen Wertzuwachs zukommen zu lassen, indem durch die Verwendung des GET Capital Quant Global Equity Modells die Aktien- und Rentenquote des Fonds aktiv gesteuert wird. Für den Fonds werden überwiegend börsengehandelte Aktien erworben. Das vom Anlageberater GET Capital AG entwickelte Modell versucht mittels quantitativer Methoden die Trends internationaler Marktindizes zu ermitteln. Entsprechend des ermittelten Risiko-/Ertragsverhältnisses wird die jeweilige Gewichtung der aktienbezogenen bzw. Aktienanlagen angepasst.

Zur Erreichung des Anlageziels wird der Fonds überwiegend in börsengehandelte Aktien investieren. Für den Fonds können Anteile, die die Wertentwicklung internationaler Geldmarktindizes abbilden, erworben werden. Die Auswahl und Gewichtung wird vom Anlageberater, unter Berücksichtigung der Ergebnisse des von ihm eingesetzten Modells, vorgeschlagen. Zu Absicherungszwecken und zur Optimierung des Anlageportfolios können überdies derivative Finanzinstrumente auf anerkannte Finanzindizes eingesetzt und / oder ergänzend in Wertpapiere und / oder Geldmarktinstrumente investiert werden.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

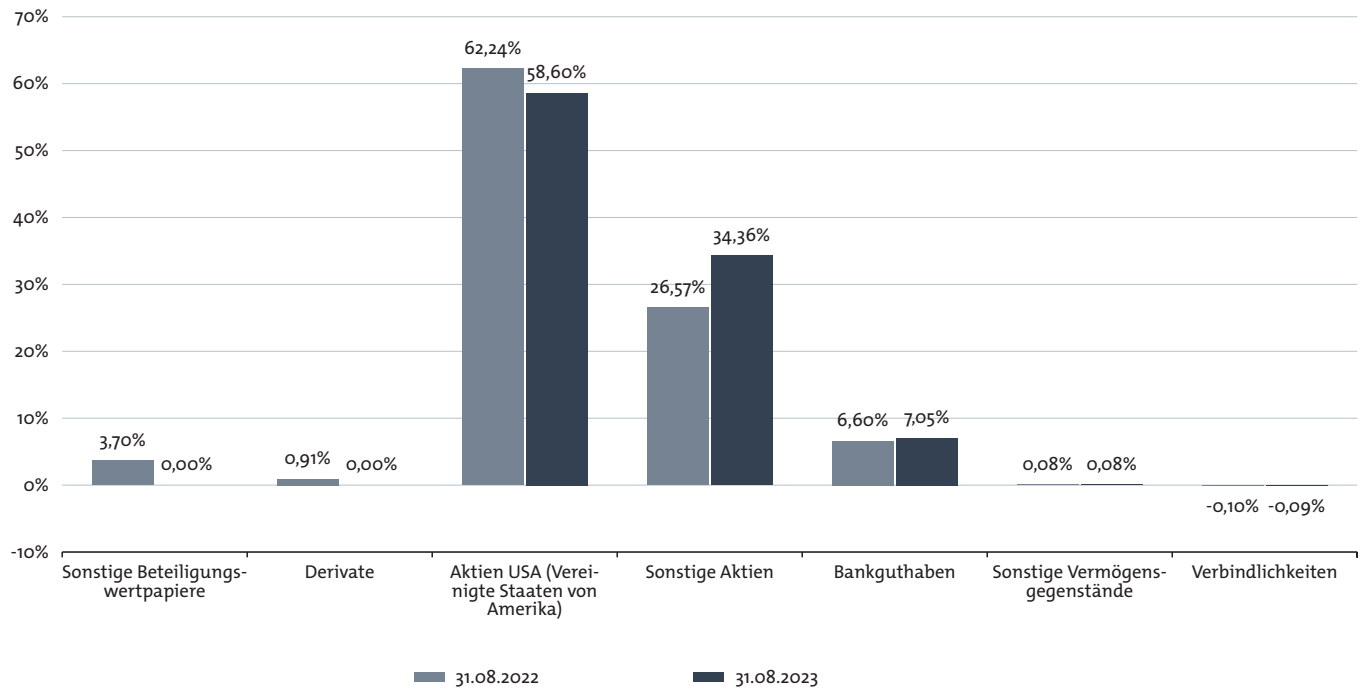
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien und Finanzterminkontrakten erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.08.2023

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	21.292.585,23	92,96
Bermuda	316,07	0,00
Deutschland	532.442,54	2,32
Dänemark	877.459,44	3,83
Frankreich	1.182.453,31	5,16
Großbritannien	532.819,93	2,33
Hongkong	288.158,40	1,26
Irland	282.238,44	1,23
Japan	1.565.203,13	6,83
Kanada	1.016.179,56	4,44
Niederlande	795.343,44	3,47
Schweiz	798.012,25	3,48
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	13.421.958,72	58,60
Bankguthaben	1.615.528,75	7,05
Sonstige Vermögensgegenstände	19.155,39	0,08
Verbindlichkeiten	-21.446,65	-0,09
Fondsvermögen	22.905.822,72	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände								
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	21.292.585,23	92,96
Aktien						EUR	21.292.585,23	92,96
Bermuda						EUR	316,07	0,00
Brookfield Reinsura. A Lv	BMG162501057	STK	10	10	0	USD 34,3000	316,07	0,00
Deutschland						EUR	532.442,54	2,32
Adidas AG	DE000A1EWWW0	STK	571	60	0	EUR 184,4200	105.303,82	0,46
Deutsche Post AG	DE0005552004	STK	5.599	5.599	0	EUR 43,0850	241.232,92	1,05
Münchener Rückvers. AG	DE0008430026	STK	519	519	0	EUR 358,2000	185.905,80	0,81
Dänemark						EUR	877.459,44	3,83
Novo Nordisk A/S	DK0060534915	STK	5.133	624	0	DKK 1.274,0000	877.459,44	3,83
Frankreich						EUR	1.182.453,31	5,16
AXA SA	FR0000120628	STK	5.438	641	1.405	EUR 27,7750	151.040,45	0,66
Hermes International SA	FR0000052292	STK	95	95	0	EUR 1.900,8000	180.576,00	0,79
Oreal (L') SA	FR0000120321	STK	820	99	210	EUR 405,8000	332.756,00	1,45
Schneider Electric SE	FR0000121972	STK	3.267	1.811	1.241	EUR 158,5800	518.080,86	2,26
Großbritannien						EUR	532.819,93	2,33
Reckitt Benckiser Group PLC	GB00B24CGK77	STK	2.367	271	0	GBP 57,0200	157.577,07	0,69
Relx PLC	GB00B2B0DG97	STK	12.467	3.776	0	GBP 25,7800	375.242,86	1,64
Hongkong						EUR	288.158,40	1,26
AIA Group Ltd.	HK0000069689	STK	34.441	4.111	0	HKD 71,2000	288.158,40	1,26
Irland						EUR	282.238,44	1,23
Johnson Controls International plc	IE00BY7QL619	STK	5.186	1.905	0	USD 59,0600	282.238,44	1,23
Japan						EUR	1.565.203,13	6,83
Astellas Pharma Inc.	JP3942400007	STK	5.732	702	0	JPY 2.214,5000	80.323,44	0,35
Daikin Industries Ltd.	JP3481800005	STK	1.751	462	0	JPY 25.225,0000	279.497,41	1,22
Hitachi Ltd.	JP3788600009	STK	6.221	6.221	0	JPY 9.694,0000	381.613,45	1,67
Hoya Corp	JP3837800006	STK	1.031	1.031	0	JPY 16.155,0000	105.396,48	0,46
KDDI Corp.	JP3496400007	STK	7.574	48.020	45.106	JPY 4.325,0000	207.286,91	0,90
Oriental Land Co Ltd.	JP3198900007	STK	2.715	2.715	0	JPY 5.249,0000	90.179,30	0,39

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sony Corp.	JP3435000009	STK	3.718	439	0	JPY 12.145,0000	285.737,58	1,25
Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	JP3890350006	STK	3.194	3.194	0	JPY 6.681,0000	135.032,04	0,59
Tokyo Electron Ltd.	JP3571400005	STK	1	556	833	JPY 21.575,0000	136,52	0,00
Kanada						EUR	1.016.179,56	4,44
Bank of Nova Scotia	CA0641491075	STK	3.563	445	820	CAD 64,1200	155.599,90	0,68
Brookfield Asset Management Inc. -Class A- new	CA1130041058	STK	2	3	1	USD 34,5500	63,67	0,00
Canadian National Railway Co.	CA1363751027	STK	3.733	449	0	CAD 152,2000	386.965,84	1,69
Shopify Inc.	CA82509L1076	STK	2.459	279	0	USD 66,4900	150.662,47	0,66
Toronto Dominion Bank	CA8911605092	STK	5.752	704	0	CAD 82,4200	322.887,68	1,41
Niederlande						EUR	795.343,44	3,47
ASML Holding NV	NL0010273215	STK	947	206	130	EUR 607,9000	575.681,30	2,51
NXP Semiconductors NV	NL0009538784	STK	682	682	0	USD 205,7200	129.285,88	0,56
Prosus	NL0013654783	STK	1.417	1.417	0	EUR 63,7800	90.376,26	0,39
Schweiz						EUR	798.012,25	3,48
Chubb Limited	CH0044328745	STK	1.323	164	284	USD 200,8700	244.886,67	1,07
Givaudan AG	CH0010645932	STK	81	10	0	CHF 2.948,0000	249.082,58	1,09
Lonza Group AG	CH0013841017	STK	221	24	0	CHF 488,9000	112.705,00	0,49
Zurich Insurance Group AG	CH0011075394	STK	442	442	0	CHF 415,0000	191.338,00	0,84
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	13.421.958,72	58,60
Adobe Systems Inc.	US00724F1012	STK	1.008	1.008	0	USD 559,3400	519.549,13	2,27
American Express Co.	US0258161092	STK	2.107	258	561	USD 157,9900	306.749,84	1,34
Amgen Inc.	US0311621009	STK	1.607	199	174	USD 256,3400	379.596,74	1,66
Anthem Inc.	US0367521038	STK	752	91	0	USD 442,0100	306.295,17	1,34
Auto. Data Processing Inc.	US0530151036	STK	897	103	0	USD 254,6100	210.454,45	0,92
Autodesk Inc.	US0527691069	STK	374	374	0	USD 221,9400	76.488,72	0,33
Becton Dickinson & Co.	US0758871091	STK	892	109	0	USD 279,4500	229.699,04	1,00
Biogen Inc.	US09062X1037	STK	336	336	0	USD 267,3600	82.780,10	0,36
BlackRock Inc.	US09247X1019	STK	491	58	115	USD 700,5400	316.960,14	1,38
Booking Holdings Inc.	US09857L1089	STK	79	79	0	USD 3.105,0300	226.038,86	0,99
Cigna Corp.	US1255231003	STK	888	109	209	USD 276,2600	226.058,68	0,99
Coca-Cola Co.	US1912161007	STK	9.991	1.729	8.296	USD 59,8300	550.830,75	2,40
Crown Castle International Corp. REIT	US22822V1017	STK	1.586	1.586	0	USD 100,5000	146.878,92	0,64
Danaher Corp.	US2358511028	STK	1.643	1.643	0	USD 265,0000	401.211,76	1,75
Disney (Walt) Co.	US2546871060	STK	6.676	1.211	0	USD 83,6800	514.787,76	2,25
Ecobal Inc.	US2788651006	STK	2.784	2.567	2.035	USD 183,8100	471.550,90	2,06
Edwards Lifesciences Corp.	US28176E1082	STK	1.858	215	0	USD 76,4700	130.926,34	0,57
Fiserv Inc.	US3377381088	STK	1.758	1.758	0	USD 121,3900	196.649,12	0,86
General Mills Inc.	US3703341046	STK	1.285	1.285	0	USD 67,6600	80.117,12	0,35
Gilead Sciences Inc.	US3755581036	STK	3.727	458	0	USD 76,4800	262.662,15	1,15
HCA Healthcare Inc.	US40412C1018	STK	640	80	171	USD 277,3000	163.538,52	0,71
Home Depot Inc.	US4370761029	STK	1.802	591	1.372	USD 330,3000	548.470,88	2,39
Illinois Tool Works Inc.	US4523081093	STK	2.102	540	0	USD 247,3500	479.109,57	2,09
Illumina Inc.	US4523271090	STK	452	59	0	USD 165,2200	68.816,29	0,30
Intuit Inc.	US4612021034	STK	526	526	0	USD 541,8100	262.617,08	1,15
Lam Research Corp.	US5128071082	STK	391	391	0	USD 702,4000	253.076,30	1,10
Lowe's Companies	US5486611073	STK	1.978	241	216	USD 230,4800	420.097,16	1,83
Marsh & McLennan Companies Inc.	US5717481023	STK	1.573	194	249	USD 194,9900	282.638,47	1,23
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	4.198	4.198	4.208	USD 327,7600	1.267.910,50	5,54
Moody's Corp.	US6153691059	STK	622	72	0	USD 336,8000	193.042,39	0,84
Newmont Corp.	US6516391066	STK	9.311	3.941	0	USD 39,4200	338.223,02	1,48
PNC Fin. Services Group Inc.	US6934751057	STK	1.218	139	270	USD 120,7300	135.504,18	0,59
Pepsico Inc.	US7134481081	STK	3.264	566	2.096	USD 177,9200	535.137,19	2,34
Phillips 66	US7185461040	STK	2.657	2.657	0	USD 114,1600	279.508,96	1,22
Progressive Corp.	US7433151039	STK	1.596	1.596	0	USD 133,4700	196.293,88	0,86
S&P Global Inc.	US78409V1044	STK	677	677	0	USD 390,8600	243.837,28	1,06

Vermögensaufstellung zum 31.08.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Tesla Motors Inc.	US88160R1014	STK	2.699	9.782	10.689	USD	258,0800	641.870,55	2,80
Texas Instruments Inc.	US8825081040	STK	2.054	243	0	USD	168,0600	318.093,66	1,39
Truist Financial Corp.	US89832Q1094	STK	4.242	533	895	USD	30,5500	119.418,63	0,52
U.S. Bancorp NA	US9029733048	STK	4.062	4.062	0	USD	36,5300	136.735,04	0,60
Valero Energy Corp.	US91913Y1001	STK	1.808	557	2.816	USD	129,9000	216.420,20	0,94
Verizon Communications Inc.	US92343V1044	STK	11.712	11.712	0	USD	34,9800	377.520,97	1,65
Workday Inc. -Class A-	US98138H1014	STK	375	375	0	USD	244,5000	84.489,03	0,37
Zoetis Inc.	US98978V1035	STK	1.272	148	260	USD	190,5100	223.303,28	0,97
Summe Wertpapiervermögen							21.292.585,23	92,96	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	1.615.528,75	7,05	
Bankguthaben						EUR	1.615.528,75	7,05	
EUR - Guthaben bei						EUR	1.400.531,78	6,11	
Verwahrstelle		EUR	1.040.076,02				1.040.076,02	4,54	
Landesbank Baden-Württemberg		EUR	360.455,76				360.455,76	1,57	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	214.996,97	0,94	
Verwahrstelle		USD	233.314,71				214.996,97	0,94	
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	19.155,39	0,08	
Dividendenansprüche		EUR					19.155,39	0,08	
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾						EUR	-21.446,65	-0,09	
Fondsvermögen						EUR	22.905.822,72	100,00²⁾	
Anteilwert						EUR	111,12		
Umlaufende Anteile						STK	206.143,238		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								92,96	
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00	

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 31.08.2023

Kanada, Dollar	(CAD)	1,46825	= 1 (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,95867	= 1 (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45270	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85651	= 1 (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,50990	= 1 (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	158,03000	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,08520	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte

per 31.08.2023 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Bermuda				
Brookfield Stock Dividendenaktie	BMG161691073	STK	0	10
Deutschland				
Allianz SE	DE0008404005	STK	0	1.467

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Frankreich				
Essilor International SA	FR0000121667	STK	0	751
Italien				
Intesa Sanpaolo SpA	IT0000072618	STK	0	55.337
Japan				
Daiichi Sankyo Co Ltd.	JP3475350009	STK	4.593	4.593
Recruit Holdings Co Ltd.	JP3970300004	STK	5.381	5.381
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)				
American Tower Corp.	US03027X1000	STK	494	1.760
CME Group Inc.	US12572Q1058	STK	0	1.218
Cisco Systems Inc.	US17275R1023	STK	0	1
Colgate-Palmolive Co.	US1941621039	STK	0	2.538
Equinix Inc. REIT	US29444U7000	STK	90	331
Humana Inc.	US4448591028	STK	0	345
NVIDIA Corp.	US67066G1040	STK	773	3.992
Target Corp.	US87612E1064	STK	1.179	1.179
Vertex Pharmaceuticals Inc.	US92532F1003	STK	0	761
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
Roche Holding AG GS	CH0012032048	STK	0	2.372
Derivate				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte		EUR		27.480
(Basiswert(e): DAX 40, NASDAQ 100, Standard & Poor's 500)				

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		12.796,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	410.491,16	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		40.659,62
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-101.894,73	
Summe der Erträge		362.052,81
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-153.717,07
2. Verwahrstellenvergütung		-15.679,18
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-15.978,73
4. Sonstige Aufwendungen		-12.870,44
davon Depotgebühren	-6.607,02	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-2.071,64	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-960,65	
davon Kosten der Aufsicht	-3.231,13	
Summe der Aufwendungen		-198.245,42
III. Ordentlicher Nettoertrag		163.807,39
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.886.177,01	
2. Realisierte Verluste	-1.170.278,49	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		715.898,52
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		879.705,91
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	163.364,34	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-213.873,16	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-50.508,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		829.197,09

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		20.582.891,02
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-63.181,74
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.622.158,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	4.157.636,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.535.478,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-65.241,65
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		829.197,09
davon nicht realisierte Gewinne	163.364,34	
davon nicht realisierte Verluste	-213.873,16	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		22.905.822,72

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.323.364,07	16,1216254
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	879.705,91	4,2674498
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	392.015,88	1,9016674
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.435.873,41	16,6674078
III. Gesamtausschüttung	375.180,69	1,8200000

(auf einen Anteilumlauf von 206.143,238 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.08.2023	22.905.822,72	111,12
31.08.2022	20.582.891,02	107,48
31.08.2021	34.340.863,99	111,81

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	92,96
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	5,23 %
Größter potenzieller Risikobetrag	8,90 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,97 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

MSCI World	100 %
------------	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	99,82 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	111,12
Umlaufende Anteile	STK	206.143,238

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. August 2023 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Globale Aktien Quant Get Capital	0,89 %
----------------------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Globale Aktien Quant Get Capital	0,00 %
----------------------------------	--------

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Globale Aktien Quant Get Capital keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 25.588,68 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	10.426
davon feste Vergütung	TEUR	8.062
davon variable Vergütung	TEUR	2.365
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		84
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	4.160
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.526
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.204
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	430
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2022 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2022 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.


Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, einschließlich der Auswirkungen von Emittenten auf Nachhaltigkeitsfaktoren, ist jedoch ein integraler Bestandteil der Investitionsanalyse des Fonds. Zu den Nachhaltigkeitsfaktoren gehören Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte, sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Für Investments, die entsprechend den der Überwachung zugrundeliegenden ESG-Daten als kontroverse Waffenhersteller klassifiziert sind, gilt ein absoluter Ausschluss. Ein derartiger Ausschluss gilt - vorbehaltlich vereinbarter Limite - auch für Anlagen von bzw. mit Bezug zu Emittenten, die gemäß den von der Gesellschaft verwendeten Daten mit den UN Global Compact Kriterien nicht konform sind.

Gemäß der festgestellten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene der Gesellschaft werden für die verschiedenen Assetklassen in diesem Zusammenhang Maßnahmen definiert, um die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen zu reduzieren. Zusätzlich ist die Gesellschaft Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Köln, den 7. Dezember 2023

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung


Dr. Thomas Mann


Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Globale Aktien Quant Get Capital – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Dar-

stellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Dezember 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.08.2023)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Talanx AG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Dr. Jan Wicke, Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Clemens Jungsthöfel, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der Hannover Rück SE, Hannover

Jens Hagemann
Dipl.-Kaufmann, München

Dr. Christian Hermelingmeier
Mitglied des Vorstands der HDI Global SE, Hannover

Sven Lixenfeld
Mitglied des Vorstands der HDI Deutschland AG, Düsseldorf

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Dirk Erdmann
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Stefan Kampmeyer (ab dem 01.01.2023)
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Jürgen Meyer

Djam Mohebbi-Ahari

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI AG (Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen).

Anlageberater

Get Capital AG
Heinz-Nixdorf-Straße 31
41179 Mönchengladbach
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.

Besonderheiten für Anleger aus Luxemburg

Dieser Anhang enthält zusätzliche Informationen für Anleger des Sondervermögens in Luxemburg. Dieser Anhang ist Bestandteil des Verkaufsprospekts und sollte im Zusammenhang mit dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt des Sondervermögens (der „Verkaufsprospekt“) gelesen werden. Sofern nicht anders angegeben, haben alle definierten Begriffe in diesem Anhang dieselbe Bedeutung wie im Verkaufsprospekt.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat die Absicht, Anteile des Sondervermögens in Luxemburg öffentlich zu vertreiben; sie hat dies der Finanzmarktaufsicht angezeigt und ist hierzu seit Abschluss des Anzeigeverfahrens berechtigt.

Zahl- und Informationsstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach
Großherzogtum Luxemburg

Das Sondervermögen wird in Luxemburg über konzessionierte Banken, konzessionierte Wertpapierfirmen und/oder konzessionierte Wertpapierdienstleistungsunternehmen vertrieben. Zeichnungs- und Rücknahmeanträge können bei der luxemburgischen Zahlstelle eingereicht werden. Gültige Verkaufsprospekte nebst Fondsanlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte sowie ggf. weitere Fondsunterlagen sind bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich. Diese Unterlagen sowie weitere Hinweise finden Sie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com).

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis wird auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft (www.ampega.com) veröffentlicht. Mitteilungen an die Anleger erfolgen ebenfalls über die Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft (www.ampega.com).

Gerichtsstand für Klagen gegen die Kapitalverwaltungsgesellschaft, die auf den Vertrieb der Investmentanteile in Luxemburg Bezug nehmen, ist Luxemburg (Stadt).

In Ergänzung zum Hinweis nach § 305 KAGB im Verkaufsprospekt (Widerrufsrechte bei „Haustürgeschäften“) gilt für luxemburgische Anleger Art. L. 221-3 des Verbrauchergesetzbuches (Code de la Consommation).

Besteuerung

Bitte beachten Sie, dass die Besteuerung nach Luxemburger Recht wesentlich von der im Verkaufsprospekt dargelegten steuerlichen Situation abweichen kann. Anteilinhaber und interessierte Personen sollten ihren Steuerberater bezüglich der auf ihre Anteilsbestände fälligen Steuern konsultieren.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com